

Referenten und Moderatoren der Lokalfunktage 2008

Dienstag 01. Juli 2008: Workshop I

13.30 – 14.30 Uhr

HÖRFUNK "Wochenend´ und Sonnenschein" - Das Wochenende im Radio

Referenten



Gerlinde Jänicke

wurde 1973 in Berlin geboren. Nach einer Ausbildung zur Fremdsprachensekretärin absolvierte sie 1993 ein Volontariat bei Radio 94,3 rs2 und übernahm dort die Morgenshow-Moderation. 1998 folgten beim Berliner Rundfunk 91,4 die Produktion und Moderation der Sendungen „Gerlindes Feierabendshow“, „Gerlinde am Morgen“ und „Berlin am Morgen“. 2001 gründete sie die Produktionsfirma pride&passion. Seit August 2003 wird „Gerlindes Weekend Radio-show“ auf 89.0 RTL für Niedersachsen, Sachsen, Thüringen, Sachsen Anhalt und Brandenburg ausgestrahlt. Gerlinde Jänicke hat zudem zahlreiche Filmrollen, Moderations-, Werbe-, und Synchronaufgaben bei verschiedenen Fernsehsendern übernommen und als Außenreporterin für RTL2 gearbeitet.



Dr. Ulrich Reinhardt

Seit 2007 ist Dr. Ulrich Reinhardt (geb. 1970 in Bremerhaven) Geschäftsführer und Vorstandsmitglied der Stiftung für Zukunftsfragen in Hamburg, von 1999 bis 2007 war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter im BAT Freizeit-Forschungsinstitut tätig. 2003 promovierte er an der Universität Hamburg zum Thema: Bildung und Unterhaltung – Kritische Analyse von Konzepten und Projekten aus erziehungswissenschaftlicher Sicht. Seine Forschungsschwerpunkte sind das Freizeitverhalten der Deutschen, Tourismus und künstliche Erlebniswelten. Neben der Mitarbeit an zahlreichen Veröffentlichungen, tat sich Reinhardt als Autor von zahlreichen Publikationen hervor. Seit 2004 ist er Lehrbeauftragter an verschiedenen Universitäten in Deutschland.



Mischa Salzmann

Geboren 1967 in Rehau/Hof, studierte Mischa Salzmann an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg bis 1995 Politikwissenschaft, Kommunikationswissenschaft/Journalistik, Neuere/Neueste Geschichte. Im Anschluss absolvierte er ein Volontariat bei Radio Antenne Franken, wo er anschließend als Redakteur tätig war. 1996 wechselte er als Redakteur zu Radio Bamberg und wurde dort 1999 Programmleiter. Seit September 2001 ist er Studioleiter und seit 2003 Geschäftsführer des Funkhauses Bamberg. Zusätzlich ist er seit September 2006 auch Geschäftsführer des Funkhauses Coburg.



Wolfgang Werres

Wolfgang Werres wurde 1948 geboren, studierte an der Universität Göttingen Betriebswirtschaft und war danach Leiter der Abteilung Stichprobenanalyse und Statistik bei NFO Infratest. Momentan ist Wolfgang Werres Geschäftsführer der TNS Infratest GmbH in München. Seine Forschungsbereiche sind Fernsehen, Pay TV, Hörfunk, Video, Kabel und Satellit. Werres ist langjähriger Dozent an der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing und der RADIOPRAXIS des VBL.

Moderation



Alexander Klaus Stecher

Entdeckt von Gustl Bayrhammer für den Jugend-Hörfunk des Bayerischen Rundfunks, begann Alexander Klaus Stecher dort nach einer Schauspielausbildung auch seine Journalistenlaufbahn als Volontär und nahm zudem ein Journalistikstudium in München auf. Seitdem arbeitet Stecher erfolgreich als Schauspieler, Moderator und Sänger. Mit seiner eigenen Produktionsfirma A.K.S.-Productions ist er zudem als Medienunternehmer im TV, Radio- und Veranstaltungsbereich tätig. 1997 bekam er seine erste eigene Late-Night-Show „Stecher's Showtalk“ auf RTL-Television, die er auch selbst mitproduzierte. Von 2000-2006 moderierte er die tägliche Flirt-Show „Alles Liebe“ bei dem TV-Sender GoldStar TV. Bei SAT.1 moderierte er 2003 zudem die tägliche Live-Sendung Klatsch-TV. Beim Münchner Regional-Sender RADIO ARABELLA ist er seit 1991 Unterhaltungs-Chef und Anchorman.

Dienstag 01. Juli 2008: Workshop I

13.30 – 14.30 Uhr

FERNSEHEN Bewegte Bilder im Netz - Lokal TV zwischen Streaming und Online Portalen

Referenten



Klaus Ebert

Klaus Ebert wurde 1953 in Salzhausen geboren. Nach einer dreijährigen Fotografenausbildung diente er 4 Jahre bei der Luftwaffe. Ab 1977 arbeitete er als freier Fotograf, ein Jahr später zusätzlich als freier Radioreporter. Nach einem Zeitungsvolontariat bei der Landeszeitung Lüneburg fing er 1986 an, als Korrespondent für RTL Television zu arbeiten. Daraufhin wurde er zunächst Redaktionsleiter, 1990 auch Programmchef und Geschäftsführer bei RTL Nord. Zusätzlich arbeitete er von 1999–2006 als Bereichsleiter der Regionalkoordination von RTL Television und 2003 ein Jahr lang als CEO von RTL Televizija in Kroatien. Seit 2007 ist er Geschäftsführer der Axel Springer Digital TV GmbH.



Ulrich Gehrhardt

absolvierte eine kaufmännische Banklehre mit anschließendem Trainee-Programm im Marketing von BMW Deutschland. In seiner beruflichen Laufbahn arbeitete er in mehreren Unternehmen verschiedener Mediengattungen in leitenden Positionen. So war er etwa Verlagschef der Süddeutschen Zeitung, Geschäftsführer mehrerer Anzeigenblattgruppierungen und Geschäftsführer einer großen Zeitungsgruppe in Schleswig-Holstein. Seit September 2005 ist Ulrich Gehrhardt Geschäftsführer von München Live TV Fernsehen GmbH & Co. KG und damit verantwortlich für die Fernsehprogramme münchen.tv, münchen2 und RTL München live.



Thomas Gerlach

Nach seinem Studium der englischen Philologie, Neueren Deutschen Literaturgeschichte und Theaterwissenschaft volontierte der gebürtige Nürnberger bei der Nürnberger Zeitung, wo er anschließend zwei Jahre als Redakteur tätig war. Nach drei Jahren bei Nordbayern Infonet übernahm er dort 2000 die stellvertretende Redaktionsleitung. Seit 2001 ist er Prokurist bei Nordbayern Infonet und von Bay4You Marktplatz GmbH, wo er seit 2003 auch Geschäftsführer ist. Neben verschiedenen Lehraufträgen an den Universitäten Bamberg, Würzburg und Erlangen, ist Gerlach seit 2004 im Verlag Nürnberger Presse sowie in der Nordbayrischen Verlagsgesellschaft für die Leitung des Bereichs Online zuständig.



Hans Kuchenreuther

Hans Kuchenreuther wurde 1958 in München geboren. Nach einer Ausbildung zum Bankkaufmann und einem Jura-Studium in München, ist Kuchenreuther heute erfolgreicher Medienunternehmer. Er war Geschäftsführer von einer Reihe von Radiostationen, Funkhäusern und Studios: Dazu zählen Radio IN, RT.1 Studios Augsburg / Radio RT.1, das Funkhaus Nürnberg, RTL Radio Berlin, und seit Oktober 2007 TV Berlin. Bis 2004 war er zudem Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Privater Rundfunk (APR).



Stefan Tschandl

Geboren wurde Stefan Tschandl 1972 in Hartberg in der Steiermark. 1992 begann er sein Studium der Politikwissenschaft, Philosophie und Geschichte an der Uni Salzburg. Den Grundstein für seine journalistische Laufbahn legte Tschandl 1997–2001 durch seine Mitarbeit bei den Flachgauer und Tennengauer Nachrichten. Darauf folgte die Mitarbeit in der Redaktion der Tageszeitung „Der Standard“ in Salzburg und der Straßenzeitung „Apropos“. 2005–2007 war er in der Redaktion des „Salzburger Fenster“ tätig. Seit Oktober 2007 ist Stefan Tschandl Redaktionsleiter bei Salzburg24, dem regionalen Onlineportal für das Bundesland Salzburg. Außerdem arbeitet er für den „Standard“, die Redaktion „Kunstfehler“ und die Zeitschrift des Arge Kulturgeländes in Salzburg. Nebenbei ist er außerdem für die Pressearbeit für Antenne Salzburg oder DAS KINO Filmkulturzentrum zuständig.

Moderation



Bianca Bauer-Stadler

Nach dem Studium der Germanistik, Anglistik und Theaterwissenschaften startete Bianca Bauer-Stadler (geboren 1950) ihre journalistische Karriere zunächst als Redakteurin bei einem Zeitungsverlag, als Lektorin eines Kinderbuchverlags und als Pressesprecherin der Firma Schöller. Als "Frau der ersten Stunde" im lokalen Rundfunk war sie ab 1984 Programmleiterin von Radio Charivari in Nürnberg, ab 1990 Programmleiterin von Franken Fernsehen und ab 1996 im Auftrag der Neuen Welle Programmverantwortliche und -Beraterin verschiedener Radio- und TV-Stationen u. a. in Bayern, Sachsen und Baden-Württemberg. Seit 17 Jahren arbeitet sie zudem als Dozentin u. a. für die BLM. Seit 2007 ist Bianca Bauer-Stadler verantwortlich für die Leitung Kommunikation der Unternehmensfamilie Müller Medien mit Hauptsitz in Nürnberg.

Dienstag 01. Juli 2008: Workshop I

13.30 – 14.30 Uhr

MARKETING Keynote Spezial - Radio and the Internet: Friend or Foe?

Referenten



Dick Orkin

Die Radiospots, die Dick Orkin in seiner Produktionsstätte „The famous Radio Ranch“ in Kalifornien produziert, sind kleine Hörspiele. 1967 wurde Orkin durch Radioserien wie „Chickenman“, „The Tooth Fairy“ und „The Masked Minuteman“ bekannt. 1973 erntete Orkin großen Beifall für seine Radiowerbung im Comedy-Stil, die er unter anderem für das Time Magazine, GMAC und GAP produzierte. Newsweek bezeichnete seine Spots als „Advertising Theater of the Absurd“. Über 30 Jahre lang bekam Orkin für seine Arbeit zahlreiche Preise. Im April 2002 wurde Orkin von der National Association of Broadcasters in die NAB Hall of Fame aufgenommen. 2003 bekam er von den Illinois Broadcasters und von der Pennsylvania Broadcasters Association den „Lifetime Achievement Award“. Dick Orkin studierte Vortrag und Theater am Franklin und Marshall College in Lancaster, Pennsylvania (B.A.) und besuchte die Drama School in Yale. Er hat außerdem mit dem MA (Master of Arts) in Klinischer Psychologie am Phillips Graduate Institute abgeschlossen und ist Mitglied am dortigen Kuratorium.



Christine Coyle

Christine Coyle arbeitet als Creative Director in der Produktionsfirma "The Famous Radio Ranch". Sie kümmert sich um den Prozess der Ideenfindung und führt bei fast allen Produktionen Regie. Bei vielen Werbespots ist sie selbst als Sprecherin aktiv. Im Laufe der 20 Jahre, in denen sie für die „Radio Ranch“ arbeitet, wurden insgesamt 107 Clios (einer der bekanntesten und begehrtesten Preise der Kreativ-Branche), 110 Internationale Broadcasting Awards, 2 Emmy Awards sowie zahlreiche One Show Awards und Golden Apples gewonnen. Zusammen mit Dick Orkin hat sie zwei animierte Kindersendungen für das Fernsehen (CBS) geschrieben und produziert. Zudem gibt sie zahlreiche Radio Ranch Workshops in den USA, Deutschland, Belgien, Irland und Südafrika. An der Southern Illinois Universität hat sie mit dem Diplom in Theaterwissenschaft abgeschlossen.



Jim Taszarek

Jim Taszarek ist der Präsident von TazMedia in Arizona. Zudem ist er der Autor des „Sales Tips“-Newsletters, der dazugehörigen Website und Audio-CD-Reihe, sowie des bald erscheinenden Ratgebers "Radio's First Big Book of Web Selling". Seine Radiokarriere als DJ und Journalist begann schon zu Schulzeiten. In den letzten 20 Jahren war er im Hörfunk-, TV- und Printbereich als Sales Manager und Programmdirektor tätig und hat zudem bereits für verschieden Anbieter in Polen, Portugal, Mexiko, Australien und Südafrika gearbeitet. Unter seiner Leitung verzeichneten zahlreiche Radiostationen erfolgreiche Bilanzen und positive Bewertungen. Neben Managertraining ist er auch auf Einkommensquellen für Radiowebsites spezialisiert. Jim Taszarek absolvierte seinen B.A. an der St. Louis University und seinen MBA an der Webster University in St. Louis.

Moderation



Alexander Zeitelhack

Der Betriebswissenschaftler Alexander Zeitelhack war von 1985 bis 1987 Geschäftsführer von Radio Charivari Nürnberg. 1986 gründet er die Unternehmensberatung "BCI-Rundfunkberatung", die sich mit der Konzeption und dem Aufbau von Programm- und Managementkonzepten für Hörfunkanbieter sowie mit der Gestaltung von kreativen Marketingkampagnen für Kunden aus der Markenartikelindustrie beschäftigt. Seine Unternehmensberatung „zeitelhack.com“ kümmert sich hauptsächlich um Training und Consulting für Medienunternehmen im Bereich Marketing und Verkauf. Seit 1988 ist er außerdem Dozent an der Fachhochschule Nürnberg für "Medienmanagement".

SPEZIAL Willkommen daheim! Erfolgskonzepte für den Lokalrundfunk

Referenten

**Dr. Erich Jooß**

(geboren 1946 in Hechingen) studierte nach seinem Abitur ab 1968 Germanistik, Geschichte und Politische Wissenschaften an der LMU. Nach seiner Promotion wurde er 1976 Assistent der Geschäftsleitung des Sankt Michaelsbundes und ab 1984 geschäftsführender Direktor des Verbandes. 1993 wurde er Mitglied im Medienrat der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien und ist seit Dezember 2003 Vorsitzender des Medienrates. Außerdem ist er Beauftragter der Bayerischen Bischofskonferenz für neue Medien und Berater der Publizistischen Kommission der Deutschen Bischofskonferenz sowie Verlagsleiter der Münchner Kirchenzeitung.

**Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring**

ist seit 1990 Präsident der Bayerischen Landeszentrale für Neue Medien (BLM). Der promovierte Rechtswissenschaftler war persönlicher Referent des Intendanten des Bayerischen Rundfunks bevor er 1978 die Leitung des Referats Medienpolitik der Bayerischen Staatskanzlei übernahm. Seit 1993 ist Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring Vizepräsident der Bayerischen Akademie für Fernsehen (BAF) in München. Prof. Dr. Ring ist zudem Studienleiter des Fachstudiums Medienmarketing und seit 2002 Vizepräsident der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing (BAW). 2003 übernahm er den Vorsitz der Kommission für Jugendmedienschutz (KJM).

**Willi Schreiner**

wurde 1956 in Maltersdorf geboren. Nach seinem Studium der Pädagogik und Theologie wurde er 1981 Redakteur bei einem Zeitschriftenfachverlag in Mainz. Drei Jahre später wechselte er zu den elektronischen Medien. Seit 1988 ist Willi Schreiner 1. Vorsitzender im Verband Bayerischer Lokalrundfunk (VBL). Außerdem ist er Mitbegründer und Vorstand der „Arbeitsgemeinschaft Privater Rundfunk“ (APR). 1990 baute er die Aus- und Fortbildungsinitiative „Radio Praxis“, 1993 die "Medien Praxis-Akademie für privaten Rundfunk GmbH" auf, für welche er als Geschäftsführer fungierte. Als Geschäftsführer ist er für das Funkhaus Landshut (Radio Trausnitz, Radio Galaxy), die Neue Welle GmbH in Nürnberg und Radio Arabella 92,9 in Wien tätig.

**Prof. Dr. Hans Gerhard Stockinger**

wurde nach dem Studium der Rechtswissenschaften zunächst wissenschaftlicher Referent der Hanns-Seidel-Stiftung, später dort auch Betriebsrat und Betriebsratsvorsitzender. Neben Professuren an der Katholischen Fachhochschule Nordrhein-Westfalen in Köln und der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt ist er seit 1996 Mitglied des Stadtrats der Stadt Schweinfurt. Zudem war er lange Jahre JU-Kreisvorsitzender; seit 1987 ist er Kreisvorsitzender der CSU Schweinfurt-Stadt, Mitglied des Bezirksvorstands Unterfranken, sowie Bezirksvorsitzender des Kulturpolitischen Arbeitskreises der CSU Unterfranken. Prof. Dr. Hans Gerhard Stockinger ist Mitglied im Rundfunkrat des Bayerischen Rundfunks.

Moderation

**Dr. Markus Söder**

ist seit Oktober 2007 Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten in der Bayerischen Staatskanzlei. Nach einem Studium der Rechtswissenschaften und einem Volontariat beim Bayerischen Rundfunk wurde er 1994 Mitglied des Landtages. Der promovierte Jurist war von 1995-2003 Landesvorsitzender der Jungen Union Bayern und Mitglied im CSU-Präsidium. In den folgenden vier Jahren war er CSU-Generalsekretär. Seit 2000 ist Dr. Söder Vorsitzender der CSU-Medienkommission.

HÖRFUNK „Glokalisierung“ - Lokalradio zwischen Heimat und world wide web

Referenten



Keri Jones

Keri Jones, 1969 in Cardiff geboren, ist ein engagierter britischer Radiomacher: Während seines Jurastudiums in den 80er Jahren arbeitete er für englische Radiostationen, wie z.B. Radio Medica, Viking FM, Fosseyway Radio, Leicester Sound, Valleys Radio und einige Lokalradiostationen der BBC. Außerdem war er als Gründer und Geschäftsführer von Quay West Radio in Somerset tätig, bevor es ihn 1999 nach Pembrokeshire zog. 2001 wurde 107 HavenFM, ursprünglich eine vierwöchige Radiotest-Station (Start 1999), von der Ofcom offiziell mit einer Lizenz versehen. 2002 wurde die Radiostation umbenannt in 102.5 Radio Pembrokeshire und war von Anfang an sehr erfolgreich: Radio Pembrokeshire erreichte Bestmarken mit rund 40% Marktanteil. 2006 sicherte sich die Haven FM Media Group die Lizenz für Swansea. Das Swansea Bay Radio startete im November 2006. Im August 2006 verkaufte Jones die Mehrheit seiner Anteile an Haven FM und gründete eine Unternehmensberatung für Radioanbieter. Darüber hinaus betreut er Radio Scilly, das 2007 seinen Sendebetrieb aufnahm.



Klaus Seeger

Klaus Seeger (Jahrgang 1966) absolvierte nach dem Abitur ein Zeitungsvolontariat und studierte danach an der FU-Berlin. Seit 1996 ist er Programmleiter von Radio 8 und moderiert die Morgensendung „Muntermacher“. Er wurde 5 Mal mit dem BLM-Hörfunkpreis ausgezeichnet. 2007 veröffentlichte er den Bild- und Textband „Feuchtwanger Mooswiese – Geschichten und Erinnerungen“. Klaus Seeger engagiert sich für die Birma-Flüchtlingshilfe „Helfen ohne Grenzen“.



Dr. Eike Wenzel

ist Trend- und Zukunftsforscher, sowie Chefredakteur und Mitglied der Geschäftsleitung im Zukunftsinstitut von Matthias Horx. Seine Beratungs- und Vortragstätigkeit umfasst die Gebiete Medien, Konsum, Lebensstile und Zielgruppen. Dazu kommen Lehraufträge im In- und Ausland. Zuvor arbeitete er journalistisch und publizistisch für Print, TV und Hörfunk mit dem Schwerpunkt in Media und Marketing (u.a. Kress-Report, Horizont, Wirtschaftswoche, Frankfurter Rundschau). Dr. Eike Wenzel hat außerdem mehrere Bücher veröffentlicht.

Moderation



Gerd Penninger

studierte in Deutschland und den USA Wirtschaft, Journalismus und Geschichte. 1986 wurde er Programmchef von Radio Charivari in Regensburg. Seit 1991 leitet er das Funkhaus Regensburg. Zusätzlich ist Gerd Penninger seit 1993 als Dozent an der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing (BAW) und als Fachgruppensprecher im Verband Bayerischer Lokalrundfunk. 1999 wurde er Gründungsgeschäftsführer der Digitaler Rundfunk Bayern GmbH.

FERNSEHEN Kleine Budgets – Große Wirkung: Spotproduktion für das Lokalfernsehen

Referenten



Bernhard Bertram

ist Politikwissenschaftler und ausgebildeter Fernsehjournalist. Er war 15 Jahre als Redaktionsleiter und TV-Manager u. a. für CNN Deutschland, NBC Europe und n-tv tätig. Seit 2004 ist er Miteigentümer und Geschäftsführer des Hamburger Lokalsenders Hamburg 1 Fernsehen, der im letzten Jahr vom Zentralausschuß Hamburgischer Bürgervereine ausgezeichnet wurde.



René Falkner

Der gebürtige Leipziger studierte in seiner Heimatstadt Betriebswirtschaft. Neben dem Studium arbeitete René Falkner 2 Jahre bei 94,3 rs2 in Berlin im Bereich Marketing Services. Zuvor war er - bereits während seiner Schulzeit - sieben Jahre als Redaktionsassistent bei radio ffn in Hannover tätig. Nach einem Abstecher nach Bremen, wo er 1999/2000 für Marketing Services bei „Radio Wir sind hier“ arbeitete, ist er seit 2000 Studioleiter und Geschäftsführer bei SACHSEN FERNSEHEN in Chemnitz. Vor zwei Jahren übernahm er außerdem den Posten als Geschäftsführer bei DRESDEN FERNSEHEN.



Bernd Keller

Nach seinem Studium an den Universitäten Konstanz, Dortmund und Montpellier ging der Dipl.- Kaufmann Bernd Keller (Jahrgang 1967) an die Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg, wo er im Anschluss an sein Filmstudium als Herstellungsleiter tätig war. 1998 kam Keller nach München, um bei Constantin Film die Comedy-Serie „Hausmeister Krause“ zu produzieren. 1999 gründete er seine Produktionsfirma KellerFilm. Als Produktionsleiter bei der G.A.T. Film- und Fernsehproduktion war er von 1999 bis 2001 für abendfüllende Fernsehshows verantwortlich. Anschließend produzierte und kreierte Bernd Keller für TV München Werbespots und On-Air Promotion. In vier Jahren entstanden dabei unter seiner Regie mehr als 800 Werbespots und Trailer. 2005 machte er KellerFilm zu planetlux und produziert seither mit seinem Unternehmen Werbespots.



Johannes Zeindlmeier

hat nach seiner Lehre zum Einzelhandelskaufmann 1986 als Marktleiter im Einzelhandel, Fachbereich Lebensmittel gearbeitet. Danach war er von 1990 bis 1998 bei der Bundeswehr in den Abteilungen Personal, Löhne und Gehälter tätig. Seit 1998 ist er Verkaufs- und Marketingleiter bei Donau TV.

Moderation



Norbert Hufgard

ist seit 1999 Geschäftsführer der TV touring Fernsehgesellschaft mbH & Co. mit Studios in Würzburg, Aschaffenburg und Schweinfurt, sowie der Werbeagentur und TV Produktion TV touring Media. Schon während seines Studiums zum Diplom Kaufmann an der Universität Würzburg arbeitete er als freier Redakteur und Moderator für Hörfunk und Fernsehen. Seit Mai 2003 ist er zudem Geschäftsführer der Franken-SAT Fernsehgesellschaft, einem Unternehmen der fränkischen Lokal TV Stationen mit dem Ziel, die Reichweiten nachhaltig zu erhöhen und gemeinsame Programm- und Vermarktungsaktivitäten zu koordinieren. Norbert Hufgard ist Beirat von TV Bayern, Mitglied der IHK Vollversammlung Würzburg-Schweinfurt und Aufsichtsrat der Würzburg AG.

MARKETING Update 2008: Die besten Radiopromotions**Referenten****Alexander Koller**

1965 in München geboren, studierte Alexander Koller bis 1992 Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Marketing. Währenddessen war er zwei Jahre lang freier Mitarbeiter in der Gong Verlag GmbH Nürnberg (Abteilung Radiomarketing). Nach seinem Studium arbeitete er als Marketingassistent und später als Marketingleiter bei der Studio Gong GmbH, Nürnberg. Von 2000 bis 2004 übernahm Koller die Geschäftsführung der Bayerischen Lokalradio-Werbung GmbH (BLW) und ist heute Geschäftsführer des Funkhauses Nürnberg.

**Daniel Lutz**

Daniel Lutz (34) macht seit 12 Jahren Radio. 1996 bis 2002 war er in Augsburg bei Radio Kö 87,9 Moderator und technischer Leiter. Nebenbei war er an der Entwicklung von Softwaretools für Radioredaktionen und dem Vertrieb an zahlreiche Sender beteiligt. Außerdem war Daniel Lutz Sidekick der Morgensendung und in der Redaktion tätig. Von 2002 bis 2004 war er bei Radio Fantasy für die Programmgestaltung und Moderation der Morgensendung verantwortlich. Seit 2004 ist er Programmleiter und Moderator der Morgensendung "Daniel & das Morgenteam" bei hitradio.rt1.

**Klaus Schunk**

ist Geschäftsführer und Programm-Chef bei Radio Regenbogen in Baden. Nach dem Abitur 1974 und zwei Jahren bei der Bundeswehr, begann er 1976 sein Volontariat bei der Rhein-Neckar-Zeitung in Heidelberg. Dort wurde er 1978 Redakteur, Ressortleiter und Chef vom Dienst. 1987 übernahm er die Geschäftsführung von Radio Regenbogen Mannheim. Seit 1999 ist er Beiratsvorsitzender der bigFM in Baden-Württemberg und seit 2003 Geschäftsführer der RadioCom S.W. GmbH Mannheim. Er veröffentlichte zahlreiche Fachartikel und hält Vorträge vor Fachgremien des Rundfunks. 1983 erhielt er den Wächter-Preis und 2004 wurde das Präsidiumsmitglied des VPRT und der Vorstand des Tarifverbands Privater Rundfunk e.V. mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

**Jochen Trus**

studierte an der Freien Universität Berlin Politikwissenschaft, Publizistik, Spanisch und Philosophie. 1991 begann er seine berufliche Laufbahn als freier Journalist im Hörfunk. Seither hat er bei verschiedenen Radiostationen als Morgenshowmoderator gearbeitet. Begonnen hat er 1992 bei Radio Energy Berlin, 1993 ging er als Morgenshow Moderator zu 104.6 RTL und übernahm später die Drivetime- und Chefmoderation. Ab 1998 moderierte er bei 94.3 rs2 Berlin die Morgensendung. Seit 2004 hat er die Programmdirektion und die Morgensendung bei 105.5 Spreeradio übernommen. Zugleich ist Jochen Trus als freier Berater der portugiesischen Hörfunkgruppe „Rádio Reneascena“, als Sprecher für Werbespots und als Dozent für internationale Hörfunkgruppen tätig.

Moderation**Georg Dingler**

geboren 1953 in Prien am Chiemsee, ist seit 1994 Geschäftsführer von Radio Gong. Davor war der ausgebildete Werbekaufmann über zehn Jahre bei der Bayerischen Rundfunkwerbung tätig, davon drei Jahre als Assistent der Geschäftsleitung. Bevor er die Geschäftsführung von „Radio Gong 2000“ übernahm, leitete er von 1985 bis 1994 die Marketingabteilung des Senders.

SPEZIAL Crossmedia: Risiken für die lokalen Medienmärkte

Referenten



Dr. Erich Jooß

(geboren 1946 in Hechingen) studierte nach seinem Abitur ab 1968 Germanistik, Geschichte und Politische Wissenschaften an der LMU. Nach seiner Promotion wurde er 1976 Assistent der Geschäftsleitung des Sankt Michaelsbundes und ab 1984 geschäftsführender Direktor des Verbandes. 1993 wurde er Mitglied im Medienrat der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien und ist seit Dezember 2003 Vorsitzender des Medienrates. Außerdem ist er Beauftragter der Bayerischen Bischofskonferenz für neue Medien und Berater der Publizistischen Kommission der Deutschen Bischofskonferenz sowie Verlagsleiter der Münchner Kirchenzeitung.



Uwe Meyer

wurde 1966 in Wenigumstadt bei Aschaffenburg geboren. Seit 2002 ist er geschäftsführender Gesellschafter bei süc//dacor, der IT-Tochterfirma des Coburger Energieversorgers SÜC GmbH. Das Unternehmen fungiert als lokaler Regio-Netzbetreiber, Vermieter von Glasfaserstreckern und Breitband-Internetzugängen. Außerdem produziert die süc//dacor Business-, TV- und Imagefilme, sowie lokales Internetfernsehen via IP-Technologie (www.itv-coburg.com).



Dr. Holger Paesler

ist Geschäftsführer des Verbandes Bayerischer Zeitungsverleger (VBZV) in München. Der 38-jährige war zuvor u.a. als Referent für Medienpolitik beim Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger e.V. (BDZV) und als Assistent der Geschäftsführung der Radio/Tele FFH & Betriebs-KG und des Verbandes Hessischer Zeitungsverlage e.V. in Frankfurt tätig. Der Jurist ist stellvertretender Vorsitzender des Hörfunkausschusses des Medienrats.



Rainer Tief

Nach dem Studium der Kommunikationswissenschaften und Philosophie absolvierte Rainer Tief (1963 in München geboren) ein Redaktionsvolontariat beim Fernsehpressedienst „teleschau“. Anschließend ging er zurück an die Universität, wo er sein Zweitstudium der Politikwissenschaft mit dem Diplom abschloss. Während dieser Zeit arbeitete er bereits als Journalist: Er war als Redakteur für Medienpolitik bei der Fachkorrespondenz „Fernseh-Information“ tätig, als freier Journalist und Inhaber des Pressebüros „der seher“, sowie als Redakteur in der Pressestelle des Bayerischen Rundfunks. 1990 – 1997 war er Pressechef des Bayerischen Rundfunks, bevor er 1997 Programmchef von Bayern 3 wurde. 2001 übernahm er die Leitung der neu gegründeten Hauptabteilung Multimedia des Bayerischen Rundfunks. Seit 2006 ist er Leiter des Programmbereichs Bayern 3 – Jugend und Multimedia des BR.

Moderation



Hans Joachim Werner

wurde 1952 in München geboren. Nach dem Abschluss der Deutschen Journalistenschule und einem Studium der Kommunikationswissenschaften, Politik und Geschichte arbeitete Werner sechs Jahre als Redakteur beim Donaukurier. 1985–1998 war er als Referent für Öffentlichkeitsarbeit bei der Audi AG tätig. Der ausgebildete Journalist ist seit 1998 Mitglied des Landtags. Er ist Mitglied im Medienrat und stellv. Vorsitzender des Arbeitskreises für Eingaben und Beschwerden der SPD-Landtagsfraktion.

HÖRFUNK Social Networks und Communities – Neue Chancen für das Radio 2.0

Referenten



Guy Fränkel

Der Programmdirektor der Rockantenne, ist gebürtiger Münchner. Sein Volontariat hat er 1997 bei Radio Fantasy Augsburg abgeschlossen, danach war er für ein Jahr Music- and Promotion Assistent bei MIX 96 in Montreal, Kanada. Zwei Jahre war er Musikchef bei Radio Fantasy Augsburg, bevor er 2005 zur Rockantenne wechselte.



Wolfgang Struber

ist Geschäftsführer der Radio Arabella GmbH in Wien, die Arabella-Lokalsender in den Bundesländern Wien, Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg betreibt. Neben den Radioangeboten baut Struber wesentlich die Online-Geschäftsfelder der Arabella-Senderfamilie aus. Als Vorstandsvorsitzender des Vereins Privatsenderpraxis arbeitet Struber in Zusammenarbeit mit der Rundfunk- & Telekomregulierungs GmbH für die Aus- und Fortbildungseinrichtung für private Radio- & Fernsehmacher in Österreich.



Jon Roar Tonnesen

Nach seiner Ausbildung zum Radio- und Fernsichttechniker an der NRK Engineer school in Oslo von 1972–1974, war Jon Roar Tonnesen (Jahrgang 1953) beim Norwegischen Rundfunk (NRK – Norwegian Broadcasting) zunächst als Radiotechniker, später auch als Produzent und Journalist, unter anderem für bekannte Wochenend-Shows und Events tätig. Nebenbei gab er als Ausbilder sein Können im „One-man studio“ an den journalistischen Nachwuchs weiter. Als Projektmanager betreute er 1992/1993 die Frequenzerweiterung des NRK. Er war bis 2001 unter anderem für die Entwicklung diverser Produktions- und Musikplanungssysteme (PRR/OpenMedia) zuständig.



Pat Welsh

ist seit 1988 Mitarbeiter der Pollack Media Group, des weltweit größten Radioberatungsunternehmens. Pats Aufgabe ist vor allem der Umgang mit Kunden aus dem Musikprogrammbereich, die Entwicklung neuer Formate und Geschäftsmodelle und Marketing. Besonders im spanischen Sprachraum und USA berät er Radio und TV Stationen. Bevor er bei der Pollak Media Group tätig wurde, hat er für Radio Stationen in Pennsylvania, Kansas, Oklahoma and Missouri als Programmgestalter und Moderator gearbeitet. So war er fünf Jahre Programmdirektor und Morningshow-Moderator beim Sender KATT in Oklahoma City. Außerdem hat er einige Jahre als TV-Moderator gearbeitet, wie z.B. für ein national verbreitetes Kindernachrichtenmagazin. 2007 organisierte er die weltweite Ausstrahlung des Live Earth Konzerts im Radio. Er ist Spezialist für „Selector music-scheduling software“ und veröffentlicht regelmäßig die Kolumne „Programming To Win“ im Fachblatt „FMQB“. Pat Welsh ist Senior Vice President/Digital Content.

Moderation



Wolfram Tech

Seit 2002 ist der in Tokio aufgewachsene Wolfram Tech Partner der Berater-Firma bci in Schwaig. Der studierte Betriebswirtschaftler sammelte bei Charivari 98,6 in Nürnberg Erfahrung im Privatrado. Seine Arbeit für Charivari unterbrach er für ein Jahr, um an der Los Angeles School of Broadcaster seinen Abschluss als TV&Radio-Broadcast-Operations Manager zu erwerben. 1991 wurde der begeisterte Fechter Programmleiter und stellvertretender Geschäftsführer von N1 in Nürnberg, dann Bereichsleiter Moderation, Aus- und Fortbildung und neue Medien bei Hitradio FFH in Frankfurt.

FERNSEHEN Neues von Mobile Media: Ein Werkstattbericht des Europäischen Projekts MI FRIENDS**Referenten****Doris Grau**

ist Leiterin der Unternehmensentwicklung bei Antenne Bayern. Nach ihrem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Erlangen-Nürnberg mit den Schwerpunkten Marketing, Medien- und Kommunikationswissenschaften und Internationales Management ist sie 1999 als Projektmanagerin Business Development bei ANTENNE BAYERN eingestiegen. 2000 übernahm sie die Projektleitung des Kundenmarketing und von 2001 bis 2006 verantwortete sie das Brand Management, bevor sie 2006 ihre derzeitige Position übernahm.

**Heidemarie Hanekop**

studierte Sozialwissenschaften an der Universität Göttingen mit Schwerpunkten in Soziologie und Informatik. Zwischen 1983 und 1985 war sie forschend an der Universität Göttingen im Bereich Publizistik und Kommunikationswissenschaft tätig und ist seit 1986 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Soziologischen Forschungsinstitut an der Universität Göttingen. Seit Mitte der 90er Jahre konzentriert sie sich auf Forschungen im Bereich neue Medien und Internet. Dabei führte sie Forschungsprojekte unter anderem zu interaktivem Kabel-TV, Online-Medien und aktuell zu mobiler Mediennutzung durch.

**Andreas Klein**

ist Projektmanager des European Mobile Media Projekts MI FRIENDS. Er arbeitet seit März 2006 für die Bayerische Medien Technik GmbH in München. Herr Klein studierte Medienmanagement in Mittweida und Bloemfontein, Südafrika. Während seines Studiums sammelte er erste Arbeitserfahrungen bei DaimlerChrysler in Stuttgart und der „seitenblick interaktive Medien GmbH“. Ab 2004 betreute er als Business Analyst für das Berliner Beratungsunternehmen Goldmedia u.a. die Geschäftsfelder Mobile TV und Mobile Entertainment. Er ist Autor einer Reihe von Studien und Artikeln zu den Chancen und Risiken neuer medialer Angebote im digitalen Rundfunk.

**Helwin Lesch**

Der Diplom-Kaufmann, 1960 in München geboren, begann seine Berufskarriere als Assistent eines Vorstandes bei der Deutschen Automobil Schutz Allgemeine Rechtsschutz-Versicherungs-AG. Danach wechselte er als Fachreferent zur Bayerischen Landeszentrale für Neue Medien (BLM). 1991 wurde er Prokurist, später Geschäftsführer von biteTV und Multimedia-Produktions. Drei Jahre später Geschäftsführer bei der Bayerischen Medien Technik, 1998 Geschäftsführer der Bayern Digital Radio GmbH. Seit 2002 ist er Hauptabteilungsleiter der Programm-Distribution des Bayerischen Rundfunks. Außerdem ist Helwin Lesch unter anderem stellvertretender Vorsitzender des Vorstands der Forschungsgemeinschaft Funk (FGF) und stellvertretendes Mitglied des Vorstands Forum Digitale Medien (FDM).

**Walter Möller**

Der gebürtige Straubinger studierte Technische Physik in München und hat 1988 bei der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) eine Daueraufgabe gefunden. Seit 1990 ist er stellvertretender Technischer Leiter und verantwortlich für technische Fragen zur Fernsehversorgung, Kabel- und Satellitentechnik und Multimedia. Schwerpunkte seiner Tätigkeit waren der Aufbau der technischen Infrastruktur für die analoge Fernsehversorgung und Pro-

jekte zur Digitalisierung des Rundfunks. Hier sind insbesondere die Einführung des digitalen Antennenfernsehens DVB-T, der digitalen Übertragung aller bayerischer Lokalfernsehstationen via ASTRA (DVB-S) und das Mobil-Multimedia-Projekt "MI FRIENDS" zu nennen.

Moderation



Sebastian Artymiak

arbeitet seit 2004 als Referent Medientechnologie beim Verband privater Rundfunk und Telemedien (VPRT) und ist dort für alle technischen Aufgabengebiete des Radios und Fernsehens über Antenne, Kabel, Satellit, Internet und IPTV verantwortlich. Er leitet mehrere interne Gremien im VPRT und ist im „Forum Digitale Medien“ des Bundeswirtschaftsministeriums und in der „Deutschen TV-Plattform“ für den Verband vertreten. Vorher arbeitete er in der Militärforschung mit Augmented Reality (erweiterte Realität) bei EADS für audiovisuelle Bediensysteme am Kampfflugzeug Eurofighter. Sein Studium schloss er an der Technischen Universität Ilmenau ab. Im Ausland arbeitete Sebastian Artymiak als Datenbankprogrammierer bei einer Internetsicherheits-Firma in London und als Administrator an der Industriellen Universität Santander in Kolumbien.

Dienstag 01. Juli 2008: Workshop III

16.30 – 17.30 Uhr

MARKETING Ad Crafting with Soul: Radio Creation and Production for the Local Market



Dick Orkin und Christine Coyle

1967 wurde Orkin durch Radioserien wie „Chickenman“, „The Tooth Fairy“ und „The Masked Minuteman“ bekannt. 1973 erntete Orkin großen Beifall für seine Radiowerbung im Comedy-Stil, die er unter anderem für das Time Magazine, GMAC und GAP produzierte. Newsweek bezeichnete seine Spots als „Advertising Theater of the Absurd“. Über 30 Jahre lang bekam Orkin für seine Arbeit zahlreiche Preise. Im April 2002 wurde Orkin von der National Association of Broadcasters in die NAB Hall of Fame aufgenommen. 2003 bekam er von den Illinois Broadcasters und von der Pennsylvania Broadcasters Association den „Lifetime Achievement Award“. Dick Orkin studierte Vortrag und Theater am Franklin und Marshall College in Lancaster, Pennsylvania (B.A.) und besuchte nach dem MFA (Master of Fine Arts) im Fach Theater die Drama School in Yale.

Christine Coyle arbeitet als Creative Director in der Produktionsfirma „The Famous Radio Ranch“. Sie kümmert sich um den Prozess der Ideenfindung und führt bei fast allen Produktionen Regie. Bei vielen Werbespots ist sie selbst als Sprecherin aktiv. Im Laufe der 20 Jahre, in denen sie für die Radio Ranch arbeitet, wurden insgesamt 107 Clios (einer der bekanntesten und begehrtesten Preise der Kreativ-Branche), 110 Internationale Broadcasting Awards, 2 Emmy Awards sowie zahlreiche One Show Awards und Golden Apples gewonnen. Zusammen mit Dick Orkin hat sie zwei animierte Kindersendungen für das Fernsehen (CBS) geschrieben und produziert. Zudem gibt sie zahlreiche Radio Ranch Workshops in den USA, Deutschland, Belgien, Irland und Südafrika.

SPEZIAL Fake oder Verantwortung – Hat Radioethik eine Chance?

Referenten

**Norbert Linke**

arbeitet seit 1986 beim Radio. Nach beruflichen Stationen in Ludwigshafen, Ingolstadt, München und Stuttgart gehörte er 1989 zur Gründungsmannschaft des hessischen Privatradios HIT RADIO FFH. Seit 1992 ist er dort Leiter der Nachrichtenredaktion und für die Ausbildung der Volontäre zuständig. Als Dozent hält Linke an der Deutschen Hörfunkakademie (Oberhausen) Workshops zur Nachrichtenarbeit im Radio und zu ethischen Fragen im Journalismus. Im Rahmen eines Lehrauftrags lehrt er an der „Business and Information Technology School (BITS)“ in Iserlohn. Außerdem hat Linke das „Radio-Lexikon. 1200 Stichwörter von A-capella-Jingle bis Zwischenband“ und die Monographie „Moderne Radio-Nachrichten. Redaktion, Produktion, Präsentation“ verfasst. Linke ist Mitglied des Projektteams „Hörfunk“ der Bundeszentrale für politische Bildung, das im Sommer 2008 einen Radio-Kodex vorlegte, der ethische Standards der Radioarbeit formuliert.

**Sandra Müller**

Ihre erste, wöchentliche Hörfunksendung moderierte Sandra Müller, 1972 in Gundelfingen/Donau geboren, noch als Abiturientin bei Radio R.T.1 Nordschwaben in Donauwörth. Nach ihrem Volontariat bei Radio ND1 in Neuburg studierte sie Rhetorik, Geschichte und Politik an der Universität Tübingen. Dort leitet sie über Jahre Deutschlands ältesten Debattierklub „Die Debatte“. Neben dem Studium arbeitete sie als Reporterin für den (damals noch) Südwestfunk. Die Hanns-Seidel-Stiftung nimmt sie als Stipendiatin in das journalistische Förderprogramm auf. Bei ZDF und 3sat unternimmt sie noch während des Studiums erste Gehversuche als Fernsehreporterin. Seit Abschluss des Studiums 2000 ist sie als freie Mitarbeiterin überwiegend für den Südwestrundfunk im Studio Tübingen tätig. Sie arbeitet dort als Moderatorin, Redakteurin und Projektplanerin für SWR4, sowie als Reporterin für alle SWR-Programme. Sie liefert regelmäßig Beiträge für den Deutschlandfunk. Seit kurzem ist sie auch als Reporterin für das SWR-Fernsehen im Einsatz. 2007 wird sie Mitbegründerin von FAIR RADIO, einer Initiative, die „für ein glaubwürdigeres Radio“ wirbt.

**Matthias Müller**

Der Diplom Kaufmann (Studium der Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Finanzen) ist seit September 2005 geschäftsführender Gesellschafter der 2255 Media GmbH&Co. KG. Zuvor war er u.a. als kaufmännischer Leiter/Prokurist bei GoldStar TV und im Controlling von DF1 – das digitale Fernsehen tätig.

Moderation

**Bernhard Götz**

wurde 1956 in Nürnberg geboren und nahm nach seinem Theologiestudium die Tätigkeit als Evangelischer Pfarrer auf. Außerdem hat er sich durch ein Volontariat weitergebildet. Er betreut die kirchlichen Sendungen bei Radio IN und arbeitet bei der Evangelischen Funk-Agentur. Seit 1997 ist er dort Redaktionsleiter, außerdem ist er 2. Vorsitzender der aer (Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Rundfunk in Deutschland).

Wege in die Medien: Praxisberichte von Medienprofis**Referenten****Marie Gomez**

1985 in Guadalajara/ Mexiko geboren, kam Marie Gomez im Sommer 2007 durch ein Moderatoren-Casting von Hit Radio N1 zu ihrem Volontariat am Funkhaus Nürnberg. Dem Vorlesungssaal in der Universität Nürnberg und dem Chemie-Labor hat sie seither den Rücken gekehrt und konzentriert sich auf die Arbeit vor dem Mikro. Im Rahmen ihrer Ausbildung zur Radiomoderatorin ist sie als Sidekick und Wetterfee in der Morningshow „Knallwach“ auf Hit Radio N1 hören.

**Markus Heffner**

stammt aus Erlangen und begann nach der mittleren Reife 1995 als Quereinsteiger bei Hit Radio N1 in Nürnberg: „Ich fing an, weil ich einen Sommerferienjob brauchte. Danach ergab es sich zu senden und in jeden Medienbereich hineinzutauchen. Produktion, Redaktion, die erste Radioboygroup in Deutschland N1'S'4U, Sportredakteur, Reporter, ich moderierte Chartsendungen, Morningshow, Nachmittagsshow, Mittagsshow... Seit November moderiere ich zusammen mit Marie Gomez als „Heffi & Marie“ die „Knallwach“ Morningshow auf Hit Radio N1.

**Harry Klein**

Über das Neueste in Bayern ist Harry Klein immer gut informiert. Er ist stellvertretender Chefredakteur der Sat.1 Sendung „17:30 – live für Bayern“. Von 1990 bis 1996 war Klein als Moderator und Reporter bei verschiedenen, bayerischen Lokalradios und bei Antenne Thüringen in der Formatentwicklung für Sport tätig. Dem Lokalen blieb Klein auch bei seinem Volontariat bei „RTL Franken Life“ in Nürnberg treu. 1997 kam er zunächst als Redakteur zu SAT.1 in München, wo er 2000 Chef vom Dienst wurde.

**Klaus Lutz**

Klaus Lutz (Jahrgang 1961) ist Medienpädagoge und seit 1990 im Medienzentrum Parabol tätig. Dort arbeitet er seit 1998 als pädagogischer Leiter, außerdem lehrt Klaus Lutz als Dozent an der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule. Als Mitglied des Vorstands des JFF- Institut für Medienpädagogik sowie als Fachberater für Medienpädagogik im Bezirk Mittelfranken betreut er diverse medienpädagogischen Projekte mit Jugendlichen, u.a. „POLARIS-Fernsehen zum Abheben, ein TV-Jugendmagazin von Jugendlichen für Jugendliche“.

**Klaus Smentek**

ist stellvertretender Chefredakteur des „Kicker“-Sportmagazins. Von 1980 bis 1984 war er Volontär bzw. Redakteur beim Gießener Anzeiger, im Anschluss bis 1988 als Sportredakteur bei BILD in Frankfurt tätig. Seine journalistische Karriere beim „Kicker“-Sportmagazin begann 1988, dort ist er seit 1997 stellvertretender Chefredakteur.

Moderation



Prof. Dr. Gabriele Goderbauer-Marchner

studierte nach einem Volontariat im Verlag Landshuter Zeitung/Straubinger Tagblatt Geschichts- und Politikwissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Sie ist Hochschulprofessorin für Journalismus, Mediengeschichte, Medienpolitik, Filmwirtschaft und Politikwissenschaft an der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt. Seit 2000 ist sie auch Geschäftsführerin des MedienCampus Bayern e.V. In Medienseminaren schult sie journalistischen Nachwuchs. Gabriele Goderbauer-Marchner ist Mitglied u.a. im Vergabeausschuss des FilmFernsehFonds Bayern sowie in der Jury des Bayerischen Fernsehpreises.

Dienstag 01. Juli 2008: AUSBILDUNGSFORUM

14.00 – 15.00 Uhr

Dual zum Bachelor: Die Alternative zur FH und Uni im Lokalrundfunk

Referenten



Kerstin Dinauer

Nach ihrem Fachabitur an der Fachoberschule Regensburg im Juli 2004 besuchte Kerstin Dinauer (Jahrgang 1986) bis Juli 2005 die Fremdsprachenschule in Regensburg (Fachrichtungen: Englisch und Spanisch). Von September 2005 bis Juli 2007 absolvierte sie beim ZDF in Mainz eine Ausbildung zur Kauffrau für audiovisuelle Medien. Seit September 2007 ist sie im Mittelbayerischen Verlag in Regensburg in der Marketingabteilung tätig. Parallel zum Mittelbayerischen Verlag hat sie den Studiengang Medienmarketing an der BAW München abgeschlossen. Ab November 2008 wird Kerstin Dinauer das Studium „Bachelor of Business Administration - Schwerpunkt Medien“ an der Steinbeis Hochschule Berlin antreten.



Markus Eibeck

ist seit über 10 Jahren in der Medienbranche tätig. Nach Wirtschaftsabitur und kaufmännischer Ausbildung sammelte er 1996 erste Radio-Erfahrungen als Side-Kick in der Morningshow von Radio Primavera in Aschaffenburg. Dort absolvierte er auch ein Volontariat zum Radio- und Zeitungsredakteur. Anschließend war er drei Jahre lang als PR- und Eventmanager tätig, bevor er Chefredakteur von Radio Primavera und Radio Galaxy in Aschaffenburg wurde. Seit 2004 ist er Assistent der Geschäftsleitung im Funkhaus Aschaffenburg.



Jürgen Kraus

ist seit 2002 Produktionsleiter bei DONAU TV. Der gelernte Mediengestalter (geboren 1974 in Straubing) war zuvor bei der Media AG in München. Hier betreute er nationale und internationale Projekte. Zurück in der niederbayerischen Heimat forcierte er zusammen mit der Geschäftsführung den Bereich der Auftragsproduktionen im Video- und Eventbereich sowie der Sport-Liveberichterstattung für nationale TV Sender. Um hier noch mehr Know-How für die Projekte einzubringen, absolvierte er 2004 das berufsbegleitende Studium Medienmarketing an der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing (BAW). Anschließend folgte an der Berliner Steinbeis Hochschule das Studium zum Bachelor of Business Administration.



Manfred Sauerer

Seit 1977 ist Manfred Sauerer (Jahrgang 1957) bei der Mittelbayerischen Zeitung tätig; u.a. als Ressortleiter Sport, Chef vom Dienst, Leiter der Mantelredaktionen und Stellvertreter des Chefredakteurs. Seit Januar 2007 ist er Chefredakteur der Mittelbayerischen Zeitung.

Moderation



Dr. Matthias Lung

studierte Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie in Freiburg und promovierte in Wirtschaftspädagogik an der Universität Kiel. Er war wissenschaftlicher Mitarbeiter und geschäftsführender Assistent an den Universitäten Freiburg und Kiel sowie Mitglied der Landtagskommission Weiterbildung in Schleswig-Holstein. Nach der Promotion arbeitete er acht Jahre lang als Leiter der Personalentwicklung der Verlagsgruppe Süddeutscher Verlag in München. Er ist Initiator des Münchner Mentoren-Modells an der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) und unterrichtete von 1992 bis 1999 an der Bundeswehr-Universität Neuburg und an der LMU. Lung ist mehrjähriges Mitglied im bildungspolitischen Ausschuss des Bundesverbands Druck und ist seit 2002 Direktor der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing (BAW) in München.

Mittwoch 02. Juli 2008: Workshop I

10.00 – 11.00 Uhr

HÖRFUNK Mojós, Stadtreporter, Mitmachradio: Neue Wege der Berichterstattung

Referenten



Ditti Brook

Geboren 1965 in Chur, lehrt Ditti Brook u.a. an der dortigen Hochschule für Technik und Wirtschaft. Während des Medizin-Studiums engagiert er sich für diverse Hilfs-Projekte, z.B. „Menschen für Menschen“ oder „It's 5 to 12“ oder mit Einsätzen u.a. in Äthiopien. Von 1995-1999 übernahm er für DJ BoBo das weltweite Tour-Management. 1999 gründete er in der Schweiz die Firma EventArt AG, die in den Bereichen Event, Konzertveranstaltungen und PR tätig ist. 2000 gründete er in Köln die 24scope GmbH, die sich mit TV Produktionen und Neuen Media Formaten befasste. 2005 wird Ditti Brook Mitglied der Geschäftsleitung von Betty TV der Swisscom Fixnet AG und verantwortet bis 2006 den gesamten Aufbau der ersten TV-Redaktion des Kommunikationsunternehmens. Brook absolvierte außerdem die „Master Class of Filmproduction“ der Filmschule Hamburg Berlin.



Astrid Neururer

Astrid Neururer wurde am 14.02.1979 in Lustenau/Vorarlberg/Österreich geboren. Ihre berufliche Laufbahn im Medienbereich startete sie im Bereich Hörfunk und absolvierte ein Volontariat beim Regionalsender Antenne Vorarlberg. Weitere Stationen bei Vorarlbergs erfolgreichstem Privatsender: Redakteurin, Co-Moderatorin und Moderatorin. Astrid Neururer übernahm im Jahre 2005 die Redaktionsleitung des Privatsenders, sowie die Funktion der stellv. Programmchefin. Im Sommer 2007 folgte der Wechsel zur neu gegründeten VOL Live GmbH, bei welcher sie nach wie vor in der Funktion der Redaktionsleitung tätig ist und unter anderem auch den Aufbau von VOL Live vorantreibt.



Wolfram Wessels

ist 1956 in Gießen geboren und Feature- und Literatur-Redakteur bei SWR2. Er studierte Germanistik, Politische Wissenschaften und Kunstgeschichte in Gießen und Freiburg und promovierte über Hörspiele im Dritten Reich (1985). Seit 1981 arbeitet er für Hörfunk und Fernsehen, erhält Lehraufträge und gibt Vorträge zur Rundfunk- und Hörspiel-Geschichte. Darüber hinaus produzierte Wolfram Wessels zahlreiche Sendungen zur Mediengeschichte.



Dr. Martin Zimmer

studierte Kommunikationswissenschaften und Marketing in Wien. Er ist Dozent für audiovisuelle Medien an der Zürcher Hochschule der Künste und leitet dort Europas ersten Bachelor-Studiengang CAST, der kreative Generalisten für die neue digitale und mobile Medienwelt ausbildet. Dr. Zimmer lebt in Zürich und Wien. Nach Lehr- und Wanderjahren in Deutschland (Antenne Bayern, IW Köln) und im ORF-Fernsehen ist er seit 1995 selbständig tätig, als Autor (RTL-TV-Movie "Olivia"), Medienberater und Medienunternehmer. Dr. Zimmer baute u.a. als geschäftsführender Gesellschafter die Privatradiostationen Radio Energy 104,2 Wien und PARTY FM auf und verantwortete als Geschäftsführer den Format-Relaunch von Österreichs größtem Privatradionetzwerk KRONEHIT. Sein aktuelles Projekt in Österreich ist RADIO GRAZ (seit Februar 2008 on-air). Dr. Zimmer ist Programmgeschäftsführer und Co-Gesellschafter des Senders, der mit dem Radio Graz-Stadtreporter eine Radio-Innovation geschaffen hat: ein Smart als Reporterwagen, ausgestattet mit einer Satellitenschüssel, mit der die Stadtreporter stündlich live auf Sendung gehen.

Moderation



Johannes Götze

Die Medienlaufbahn von Johannes Götze begann vor 15 Jahren im lokalen Rundfunk in Baden-Württemberg als Medienberater, Redakteur und Moderator. Bei Antenne 1 in Stuttgart betreute er die On-Air Promotion und war bei Radio NRW in Oberhausen vier Jahre lang Leiter des Bereichs On-Air Design. Götze war zudem als Programmchef für die Antenne Steiermark/Kärnten und Radio Harmonie verantwortlich. Heute gibt Johannes Götze Seminare in verschiedenen Bildungseinrichtungen in Deutschland und Österreich und berät im Rahmen seiner Medienberatung Radiostationen, Medien- und Werbeagenturen.

Mittwoch 02. Juli 2008: Workshop I

10.00 – 11.00 Uhr

FERNSEHEN Suchmaschine statt Bandregal: Neue Chancen durch filebasierte Videoarchive

Referenten



Dr. Theo Mäusli

Studierte Geschichte an der Universität in Zürich und Genf. Seine Dissertation verfasste er über die Verbreitung der Kultur Jazz in den dreißiger Jahren in der Schweiz. Er ist als Lehrbeauftragter an den Universitäten Lugano, Zürich und Basel tätig und schrieb zahlreiche Publikationen zur Kulturgeschichte, zur Geschichte des Rundfunks und zu Archivfragen. Dr. Mäusli ist Co-Curator des Projekts Geschichte der SRG. Seit 2002 ist er Leiter des Archive de Radiotelevisione della Svizzera italiana und Delegierter des Kantons Tessin für die nationale Ausstellung Expo.02.



Olaf Moschner

Nach dem Abitur studierte der 1968 in Norden geborene Olaf Moschner von 1991 bis 1995 Politikwissenschaften, Philosophie und Geschichte in Köln. Bereits seit 1992 arbeitet er bei der RTL Television GmbH in Köln und wurde dort 1995 Mediendokumentar im Nachrichtenarchiv. Derzeit ist er als Mediendokumentar mit den Projekten „News-Planungssystem“, „Metadatenmanagement“ und der Integration der Dokumentation in den Produktionsprozess beauftragt.

Moderation



Christoph Rolf

1966 in Hannover geboren, verbrachte Christoph Rolf den größten Teil seines Lebens in Bayern und in der Oberpfalz. Der gelernte Elektroniker hat als Spätberufener noch einmal die Schulbank gedrückt und in Berlin Kommunikationswissenschaften, Politik und Wirtschaft studiert. Seine ersten journalistischen Spuren hat sich Christoph Rolf bei Radio Ramasuri verdient, bevor er 1995 zu Oberpfalz TV kam. Heute ist er als Studioleiter von OTV für die Bereiche Redaktion und Programm verantwortlich. Mehrmals in der Woche moderiert Rolf das OTV-Magazin. Außerdem betreut er wichtige Großprojekte und unterstützt die Geschäftsführung und den Verkauf bei strategischen Fragen.

Mittwoch 02. Juli 2008: Workshop I

10.00 – 11.00 Uhr

MARKETING

Selling Radio & the Web



Jim Tazarek

ist Präsident von TazMedia in Scottsdale, Arizona, und einer der bekanntesten Radio-Marketing-Trainer in den USA. Er hat sich besonders auf die Kombination von Radio und Internet spezialisiert und spricht in seinen Workshops über erfolgreiche Beispiele aus den USA, Kanada, England und Australien. Außerdem gibt er seine Coaching-Tipps in Form von Newslettern, CDs und Online heraus. Der Titel seines neue Buches lautet: "Radio's First Big Book of Web Selling." Tazarek begann seine Laufbahn als Journalist, Radio-DJ und Moderator, hat sich aber bald auf Marketing, Sales Management in Rundfunk und Verlagen konzentriert. Hier entwickelte er seine erfolgreichen „Modern Radio Sales Tools“ und Trainings-Ideen, die er Marketingstrategen in der ganzen Welt vermittelt.

Moderation



Peter Fürmetz

Peter Fürmetz, geboren 1953, ist Diplom-Pädagoge (Erwachsenenbildung) und Tonmeister (VDT), außerdem seit 1985 Inhaber und Gründer der P&P Studios in Regensburg. Seit 2000 ist er Mitbegründer, Gesellschafter und Geschäftsführer der Broadcast-Future GmbH in Regensburg. Peter Fürmetz gibt des Weiteren Schulungen, hält Vorträge u.a. für den Westfunk in Essen und lehrt an der Deutschen Hörfunkakademie in Dortmund. Er ist Initiator und Mitautor des IHK-Zertifikats „Mediaberater Radio/TV (IHK)“.

HÖRFUNK „I have a stream“: Radioplattform Internet

Referenten

**Bernhard Bahners**

Bernhard Bahners wechselte Ende 2006 von der Werbeagentur Scholz & Friends NeuMarkt ins Madsack MediaLab, um das Projekt radio.de zu entwickeln. Neben seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre an den Universitäten Berlin und Hamburg engagierte sich Bahners in diversen Unternehmen, wie z.B. ECC Kohtes Klewes (heute: PLE-ON) und Beiersdorf AG/tesa AG. Zusammen mit Christian Richter ist er Preisträger des „Tchibo Think Tank 2005“ und Halbfinalist von „the contest 2005“ von A.T.Kearney/ Wirtschaftswoche.

**Carola Gierse**

Seit dem 1. April 2007 ist Carola Gierse International Produkt Manager bei der Radio NRJ GmbH in Hamburg. Die 33-jährige Deutsch-Französin verantwortet damit schwerpunktmäßig die Entwicklung der gesamten Internet- und digitalen Media-Aktivitäten in Deutschland und im internationalen NRJ Netzwerk in Zusammenarbeit mit allen Fachabteilungen des Unternehmens. In ihrer Funktion berichtet Gierse direkt an Mathieu Sibille, CEO NRJ International und CEO NRJ GmbH. Carola Gierse war zuletzt als Projekt und Sales Managerin bei dem internationalen Medien-Dienstleister Musiwave in Paris und Hamburg tätig und betreute dort Key Account Kunden wie Vodafone und T-Mobile.

**Prof. Dr. Klaus Goldhammer**

Parallel zu seinem Studium der Publizistik und BWL in Berlin und London arbeitete Klaus Goldhammer als Medien-Journalist, u.a. beim Berliner Tagesspiegel. Er promovierte an der Freien Universität Berlin. Bis 1999 war er Managing Editor des European Communication Councils. Seit 1996 ist er außerdem als selbständiger Berater für Unternehmen und Institutionen aus dem Medienbereich tätig. 1999 gründete er Goldmedia GmbH Media Consulting & Research in Berlin, der er heute als Geschäftsführer vorsteht. Die Firma beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit Markt- und Wettbewerbsanalysen, strategischer Unternehmensberatung und Business Development im Medien- und TK-Bereich (Radio, TV, Mobilfunk, Film, Tonträger). Goldhammer hat Lehraufträge an der Freien Universität Berlin und an der Universität Basel. Von 2003-2004 war er außerdem als Professor für Medienwirtschaft an der Rheinischen Fachhochschule in Köln tätig, 2004-2005 im Rahmen einer Gastprofessur an der Freien Universität Berlin im Arbeitsbereich Ökonomie und Massenkommunikation.

**Hans Dieter Hillmoth**

wurde 1953 in Münster/Westfalen geboren und hat 1979 seinen Abschluss an der TU Braunschweig in Elektrotechnik gemacht. Nach seinem Volontariat bei den "Westfälischen Nachrichten" wurde er dort zunächst Redakteur/Reporter, danach bis 1986 Fernseh-Redakteur beim Hessischen Rundfunk in Kassel. Von 1986 bis 1989 übernahm er die Leitung des Ressorts Hörfunk des Münchener Zeitungsverlags, war Programmleiter und Geschäftsführer bei Radio Charivari München und verantwortlich für die Radioprojekte der Zeitungsgruppe, vor allem in Bayern. Seit 1989 ist er Programmdirektor der RADIO/TELE FFH in Hessen mit den Programmen HIT RADIO FFH, planet radio und harmony FM. 2004 übernahm er die Geschäftsführung von Radio/Tele FFH und ist seit 2008 zusätzlich als Geschäftsführer der DIGITAL 5.1 mit Sitz in Bad Vilbel tätig. Außerdem ist Hans Dieter Hillmoth u.a. Vize-Präsident des europäischen Radio-Verbandes und des VPRT.



Wolfgang Struber

ist Geschäftsführer der Radio Arabella GmbH in Wien, die Arabella-Lokalsender in den Bundesländern Wien, Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg betreibt. Neben den Radioangeboten baut Struber wesentlich die Online-Geschäftsfelder der Arabella-Senderfamilie aus. Als Vorstandsvorsitzender des Vereins Privatsenderpraxis arbeitet Struber in Zusammenarbeit mit der Rundfunk- & Telekomregulierungs GmbH für die Aus- und Fortbildungseinrichtung für private Radio- & Fernsehmacher in Österreich.

Moderation



Philipp von Martius

Der Diplom-Volkswirt und Journalist Philipp von Martius startete seine Karriere in der Hörfunkbranche als Produktionsleiter und Moderator bei der „Radio Media Hörfunkprogrammgesellschaft“. Danach war er in verschiedenen leitenden Programmfunktionen von regionalen Hörfunkunternehmen, wie etwa der Antenne 1 in Stuttgart tätig. Als Geschäftsführer der Stadtradio-Gruppe in Baden-Württemberg, von Antenne Radio in Stuttgart und von Digital Radio Südwest führte er viele Jahre das operative Geschäft. Seit März 2001 ist Philipp von Martius Geschäftsführer der Studio Gong GmbH, dem Verlag für die Frau sowie von weiteren Gesellschaften in der Gong-Gruppe.

Mittwoch 02. Juli 2008: Workshop II

11.30 – 12.30 Uhr

FERNSEHEN Fruchtbare Koexistenz: Lokale Angebote in bundesweiten Programmen

Referenten



Martin Gebrande

ist seit 1990 Geschäftsführer der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM). Nach dem Studium der Rechtswissenschaften war Martin Gebrande unter anderem Presse- und Medienreferent der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag, beim Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, außerdem Pressereferent und Landtagsbeauftragter.



Annette Kümmel

hat Publizistik, Politikwissenschaft und Rechtswissenschaft in Mainz studiert. Seit 1991 ist sie bei Sat.1 tätig, zuerst in der Rechtsabteilung, ab 1996 als Referentin für Medienpolitik. 1998 übernahm Annette Kümmel die Geschäftsführung der Sat.1 (Schweiz) AG. Seit 2000 ist sie Leiterin der Medienpolitik bei der ProSiebenSat.1 Media AG und wurde 2006 zur Direktorin berufen. Annette Kümmel ist stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Freiwilligen Selbstkontrolle Fernsehen (FSF), Mitglied des Vorstandes beim Verband Privater Rundfunk und Telekommunikation (VPRT), Sprecherin des Arbeitskreises Wetten sowie Mitglied des Aufsichtsrats der FilmFernsehfonds Bayern (FFF).



Johannes Muhr

Nach seinem Studium der Germanistik und Psychologie an der LMU München widmete sich Johannes Muhr (Jahrgang 1955) von 1986 bis 1989 als Programmleiter/Geschäftsführer dem Aufbau mehrerer Lokalradiostationen in Bayern. 1990 übernahm er die Geschäftsführung von Unser Radio in Passau/Deggendorf, 1991 wurde er Geschäftsführer der Passauer Neuen Medien und damit verantwortlich für alle Radio- und Fernsehprojekte der Verlagsgruppe Passau in Deutschland, Österreich und Tschechien. Die TV-Koordination der Neuen Welle, d.h. den Aufbau und die Positionierung diverser TV-Stationen als Geschäftsführer übernahm er 1995. Seit 1997 ist er Geschäftsführer der Rundfunk Service GmbH, seit 2000 Fachgruppensprecher „Fernsehen“ im Verband Bayerischer

Lokalrundfunk (VBL). Außerdem ist Muhr seit 2001 Mitglied der Geschäftsleitung der „Die Neue Welle GmbH & Co. KG“ und seit 2007 Geschäftsführer der TV Bayern GmbH.



Dr. Tobias Schmid

ist seit Januar 2005 Bereichsleiter Medienpolitik bei RTL Television. Daneben ist der promovierte Jurist seit Oktober 2005 Vorsitzender des Fachbereichs Fernsehen und Vizepräsident des Verbandes Privater Rundfunk und Telekommunikation (VPRT). Von 1999 bis Ende 2004 war Dr. Tobias Schmid für die Home Shopping Europe AG tätig. Hier verantwortete er als General Counsel die Bereiche Recht und Medienpolitik, Personal, interne Revision und Öffentlichkeitsarbeit. Zuvor absolvierte Schmid nach Studium und Promotion in Heidelberg und Freiburg sein Referendariat in Berlin.



Dr. Annette Schumacher

ist Leiterin des Bereichs Regulierung bei Kabel Deutschland, dem Unternehmen, in dem sie seit November 2001 tätig ist. In dieser Funktion verantwortet Dr. Annette Schumacher die Ressorts Medienrecht & Medienpolitik, Infrastrukturregulierung und Kartellrecht und leitet über dies das Hauptstadtbüro der Kabel Deutschland in Berlin.

Moderation



Ilonka de Ferraz de Carvalho

Geboren 1977 in Lissabon verbrachte Ilonka de Ferraz de Carvalho ihre Schulzeit in Baden-Württemberg. Ihren Universitätsabschluss als M.A. für Angewandte Kulturwissenschaften absolvierte sie 2002 an der Universität Lüneburg in Niedersachsen. Nach ihrem Volontariat bei tv.münchen war sie bis 2004 als TV-Redakteurin dort tätig. Danach wechselte sie als TV-Redakteurin zu Sat.1 Bayern, studierte parallel bis 2006 Medienmarketing an der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing in München und ist seit Anfang 2008 stellvertretende Leiterin des Ressorts Marketing. Darüber hinaus leitet sie stellvertretend das Ressort Politik bei Sat.1 Bayern.

Mittwoch 02. Juli 2008: Workshop II

11.30 – 12.30 Uhr

MARKETING On Air & Online: Erfolgreiche Crossmediakampagnen

Referenten



Christoph Brand

Geboren 1967 in Bamberg, studierte Christoph Brand zunächst Informatik an der TH Darmstadt und anschließend BWL und Geographie an der Uni Mannheim. Danach war er bis 1997 als Vertriebsrepräsentant in München tätig und bis 1998 als Mediaberater bei sunshine live. Dort arbeitete er bis 1999 als Vertriebsleiter und war begleitend Dozent bei der AIM Mannheim für Marketing und Kommunikation. Von 1999 bis 2002 war er Vertriebsleiter bei sunshine live mit Personal- und Umsatzverantwortung. Von 2002 bis 2003 war er Vertriebsleiter bei DIE NEUE 107.7 in Stuttgart. Christoph Brand ist seit August 2005 Verkaufsleiter bei RPR1 und dazu seit September 2007 Leiter des Bereichs New Business/New Media/Internet bei RPR1.



Andreas Lang

Der Diplom-Kaufmann Andreas Lang begann seine berufliche Laufbahn als Unternehmensberater. Der Einstieg in die Medienlandschaft erfolgte 1996 als Marketingleiter bei Radio Lindau. Danach war Andreas Lang rund 8 Jahre für die RMS Radio Marketing Service in Hamburg, zuletzt als Leiter im Produktmanagement tätig. Seit 2004 agiert Andreas Lang als Marketingleiter der STUDIO GONG GmbH & Co. Studiobetriebs KG und der BLW Bayerische Lokalradio-Werbung GmbH in Nürnberg.



Martin Schmitz

war schon zum Start der ersten Radiosender 1985 dabei und mehrere Jahre in der Marketingleitung, insbesondere der Entwicklung und Etablierung der Gong Funkpakete in Nürnberg tätig. Hier übernahm er die Verkaufsleitung von Radio Arabella, war Marketingleiter von Star*Sat Radio und mehrere Jahre bei der IP Multimedia als Verkaufsleiter in Frankfurt für diverse lokale und landesweite Radiosender tätig. Seit 1998 ist er Teilhaber der Münchener Direktmarketing Agentur score - Medien mit Zukunft. Seit 1998 entwickelt er lokale Online-Portale, u.a. Microsoft Sidewalk, munich-online und seit 2002 kümmert er sich um sein eigenes Projekt ganz-muenchen.de.



Patrick Schulz

Der Diplom Betriebswirt (FH), geboren 1980 in Mainz, ist seit 2006 Mediaberater und seit 2007 New Business Manager bei Radio RPR1. Zuvor war Patrick Schulz als Key Account Manager bei der SNC (Secure Networking Company AG) tätig. Seine Trainee-Zeit hat er 2004 bei BBA Nonwovens in USA und Belgien absolviert.

Moderation



Elke Löw

führt seit Januar 2007 ihre eigene Beratungsfirma in München. LöwKomm versteht sich als Ideenschmiede für komplexe, zielgerichtete Kommunikationslösungen. Schwerpunkte des Portfolios von LöwKomm sind die Business-to-Business-Kommunikation im Internet, sowie die Entwicklung und Umsetzung von Sonderprodukten für Verlage, Sender und andere Mediengattungen. Die Journalistin und Marketing-Fachfrau war zuvor in unterschiedlichen Führungspositionen in Medienunternehmen und Agenturen tätig, zuletzt als Leiterin der Entwicklungsredaktion des Europa Fachpresse Verlags und Ressortleiterin der Specials der Fachzeitschrift Werben&Verkaufen (W&V) im selben Haus. Elke Löw hat in Hamburg Politikwissenschaft und Amerikanistik studiert und später an der Universität Basel ein BWL-Studium mit dem Master of Marketing abgeschlossen. Außerdem ist sie Medienmarketing-Fachwirtin (BAW).